



Programmablauf 12. Februar 2012

10:30 Uhr Buffeteröffnung

12:30 Uhr Referatsbeginn

Das Buffet kann natürlich auch während dem Referat gerne genutzt werden.

Zum Referat:

Ab ca. 12:30 Uhr wird unser Gastreferendar Frank Albrecht (Zooexperte) ein interessantes Referat über Tiere in der Zoo-Gefangenschaft halten.

Um unsere Kosten decken zu können, bitten wir um einen Kostenbeitrag in Höhe von 8,00 € pro Person für Essen, alle Getränke incl. Referat.

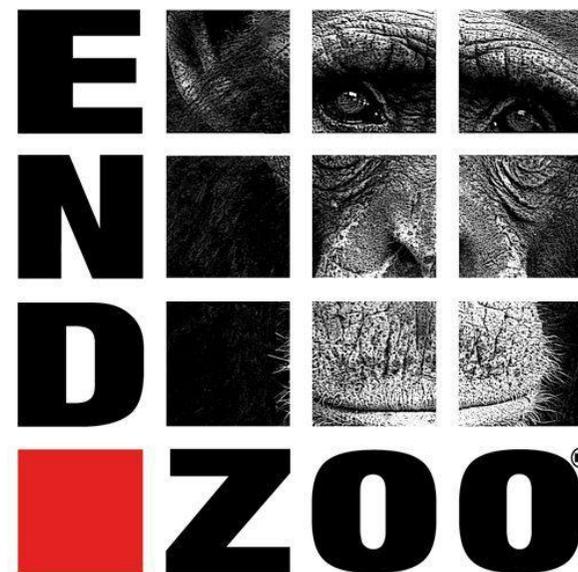
Wir freuen uns auf Euren Besuch! Unsere HP: www.tvg-saar-vegan.de bietet eine große, übersichtliche und bebilderte Rezeptseite, die zu unserer Freude von immer mehr interessierten Menschen mit wachsender Begeisterung genutzt wird.

(Nächste Brunch-Termine: 11.03. 2012 und 15.04.2012 im Gustaf-Adolf-Haus Saarbrücken)

Menschen für Tierrechte
Tierversuchsgegner Saar e.V.



EINLADUNG zum Vegan-Brunch



Mit Gastreferent Frank Albrecht

(deutscher Zooexperte)

WANN: 12.02.2012 von 10:30 – ca. 16:00 Uhr

**WO: Gustav-Adolf-Haus, Gärtnerstr. 2
66117 Saarbrücken**

Zum Referenten:

Seit mehr als 19 Jahren beschäftigt sich der baden-württembergische Tierrechtler Frank Albrecht mit so genannten Wildtieren in der Zoo-Gefangenschaft. Im Laufe der Jahre hat er etliche Skandale über tierquälerische Haltungen, den dubiosen Tierhandel und sonstigen Missbrauch von nichtmenschlichen Tieren in deutschen Zoos aufgedeckt. In seiner Arbeit hat er sich besonders darauf spezialisiert die Unwahrheiten der Zoos von der angeblichen Erhaltungszucht zu enttarnen und die Öffentlichkeit über diverse Zoo-Täuschungen aufzuklären.

So hat u.a. seine Dokumentation um die todbringende Delfinhaltung im Tiergarten Nürnberg dazu beigetragen, dass Tierschutzverbände heute eine stichhaltige Kritik zur Verfügung steht.

Auch seine detaillierte Kritik um die Handaufzucht von Eisbär Knut und der deutschen Eisbärenhaltung im Allgemeinen hat zum weltweiten Medienecho geführt und diese Gefangenschaftshaltung in ein rechtes Licht gerückt.

Mittlerweile hat er mehr als 30 Zoos in Deutschland und Österreich besucht und deren Tierhaltung dokumentiert und analysiert.

Derzeit arbeitet er in der österreichisch-deutschen Organisation „EndZOO“, die er erst im November mitgegründet hat.

In seinem Vortrag wird er über die angebliche Erhaltungszucht, den dubiosen Tierhandel der Zoos, der Rolle deutscher Zoos im so genannten „Zootier-Handel“, über die

Unwahrheiten der Zoos von damals und heute und über seine bisherige und aktuelle Arbeit berichten.

Frank Albrecht wird in diesem Referat auch die regionalen Zoos: Neunkirchen, Saarbrücken und Kaiserslautern nach vor kurzer Zeit erfolgter Inaugenscheinnahme dezidiert und mit Fotodokumentation einbeziehen.



verletzter Eisbär

(Copyright by Frank Albrecht)